



## **INTEGRIERTES KOMMUNALES ENTWICKLUNGSKONZEPT (IKEK)**

### **1. IKEK-Forum**

am 28.10.2014

Stadthalle (Clubraum) Runkel

**ZUSAMMENFASSUNG DER ERGEBNISSE**



## **Lokale Veranstaltung am 28.10.2014**

### **Zusammenfassung der Ergebnisse**

**Ort:** Stadthalle (Clubraum) Runkel  
**Zeit/Dauer:** 19:00 bis 21:00 Uhr  
**Teilnehmer:** rund 65 Personen  
**Bearbeitung:** Hartmut Kind, Kai Simon

#### **1. BEGRÜSSUNG UND VERLAUF DER LOKALEN VERANSTALTUNG**

Herr Bürgermeister Friedhelm Bender begrüßt die Teilnehmerinnen und Teilnehmer des 1. IKEK-Forums in Runkel. Er ist darüber erfreut, dass die Vertreter der Stadtteile, die IKEK-Teams, so zahlreich erschienen sind und dass aus den 9 lokalen Veranstaltungen erste Ergebnisse vorliegen, die präsentiert werden. Er wünscht der Veranstaltung einen guten Verlauf.

Moderator Hartmut Kind blickt auf die lokalen Veranstaltungen zurück, deren Ergebnisse durch die IKEK-Teams zwischenzeitlich ergänzt und durch das Büro zusammengefasst wurden.

Im Rahmen der lokalen Veranstaltungen bewerteten die Teilnehmerinnen und Teilnehmer die Zukunftsfähigkeit ihres Stadtteils. Die Ergebnisse zeigen, dass die Bürgerschaft die Entwicklung der Stadt positiv bewertet.

Mit diesen Eindrücken und Ergebnissen von den lokalen Veranstaltungen soll nun die weitere Diskussion in den IKEK-Foren geführt werden.



Herr Bürgermeister Friedhelm Bender begrüßt die IKEK-Team-Mitglieder im Clubraum der Stadthalle von Runkel zum 1. IKEK-Forum.



Rund 65 Teilnehmerinnen und Teilnehmer nahmen am 1. IKEK-Forum teil.

## 2. PRÄSENTATION DER STADTTEILPLAKATE DURCH DIE IKEK-TEAMS

Vor dem 1. IKEK-Forum haben die IKEK-Teams Stadtteilplakate erstellt, die die Ergebnisse der lokalen Veranstaltungen zusammenfassen. Die Stadtteilplakate stellen die Stärken, Schwächen, Projektideen und Schwerpunktthemen sowie den Beitrag des Stadtteils für die Entwicklung Runkels dar und wurden im Rahmen des 1. IKEK-Forums präsentiert. Die Stadtteilplakate sind im Anhang dargestellt.



Christian Becker und Marten Cornel Fuchs präsentieren das Stadtteilplakat Arfurt.



Die Ergebnisse aus Dehrn stellt Manfred Seip vor.



Jörg Führer fasst die Ideen aus Ennerich zusammen.



Ulrich Eisenberg stellt die Stärken, Schwächen und Ideen von Eschenau vor.



Das Stadtteilplakat Hofen präsentiert Magret Bergmeier.



Die Ergebnisse von Runkel stellt Klaus Jürgen Wagener vor.



Die Rahmen der lokalen Veranstaltung in Schad-  
eck erarbeiteten Stärken, Schwächen und Projek-  
tideen stellt Ragnild Schreiber vor.



Joachim Bullmann präsentiert den Teilnehme-  
rinnen und Teilnehmern die Handlungsschwer-  
punkte aus Steeden.



Manfred Jost fasst die Ergebnisse aus Wirbelau  
zusammen.

### 3. THEMEN-/HANDLUNGSSCHWERPUNKTE DES IKEK

Das Büro SP PLUS hat die Ergebnisse der lokalen Veranstaltungen ausgewertet und schlägt Handlungsschwerpunkte vor, die für die gesamtkommunale Betrachtung unter Berücksichtigung des Handlungsbedarfs in den folgenden Foren diskutiert werden sollen (**siehe PowerPoint-Präsentation**).

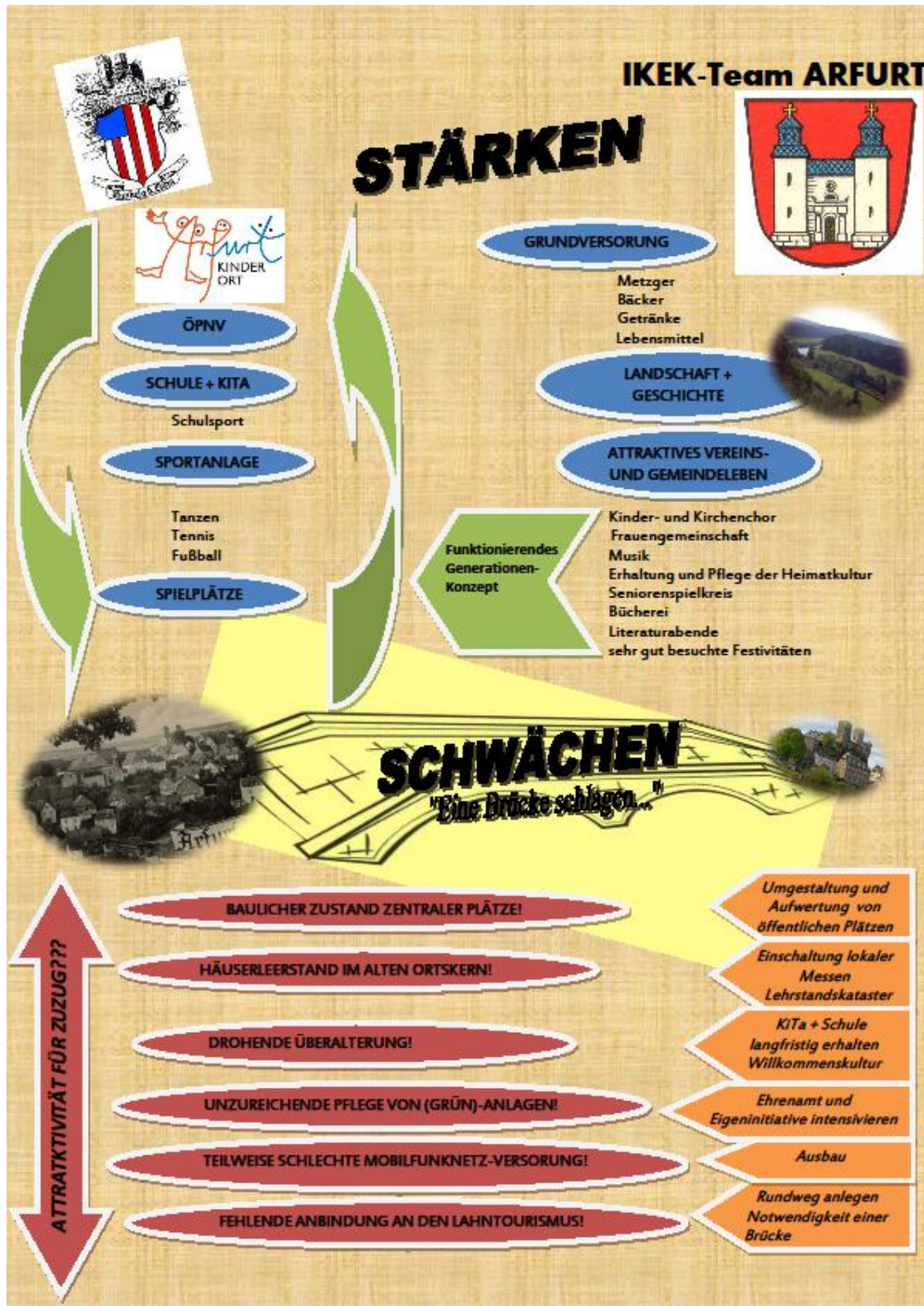
Im kommenden **2. IKEK-Forum** werden die Projektvorschläge der einzelnen Stadtteile auf ihre Vollständigkeit überprüft und ergänzt, um daraus Vorstellungen für die gesamtkommunale Entwicklung zu formulieren.

### 4. DIE NÄCHSTE TERMINE

**Das 2. IKEK-Forum findet statt am 08.12.2014 um  
19:00 Uhr im Bürgerhaus Steeden**

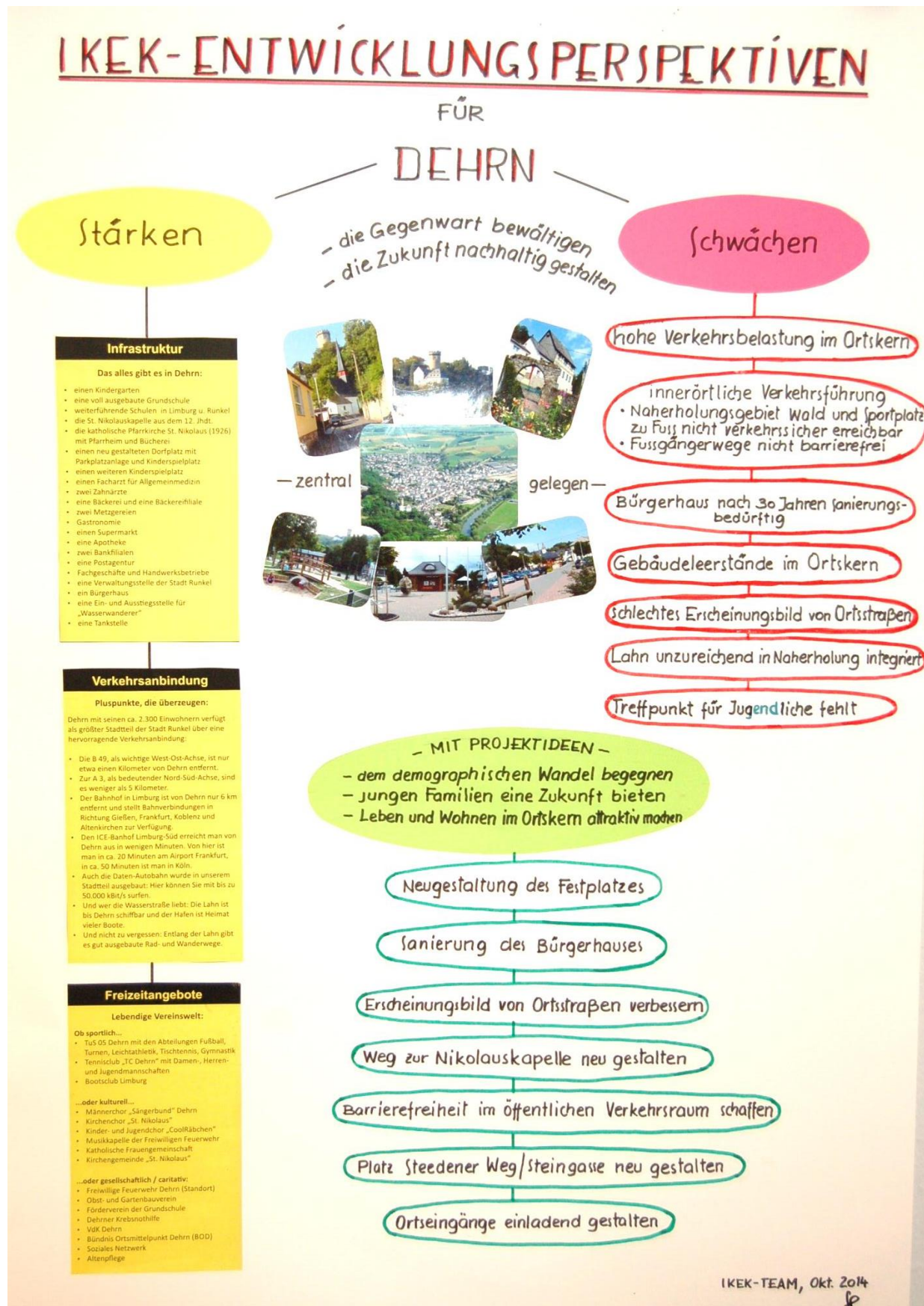
ANHANG

Stadtteilplakat Arfurt





Stadtteilplakat Dehrn





Stadtteilplakat Ennerich



**Integriertes kommunales Entwicklungskonzept (IKEK)**

**Team Ennerich**

**Stärken:**

- Attraktive Lage am ICE- und Regional-Bahnhof, der A3 und der B 49 sowie mit dem R8 auch für Tourismus
- Kindergarten vor Ort
- Mit Rewe eine gute Nahversorgung
- Funktionales Bürgerhaus

➔ Ein guter Standort zum Wohnen

**Das wollen wir angehen:**

- Konzentration und mehr Attraktivität für das öffentliche Leben am Bürgerhaus, hierfür
- Rechtssicherheit herstellen
- Räumlichkeiten optimieren (Jugend u. Historisches, Vereinsring)
- verbunden mit dem Aufbau eines Bewegungsparcours für Jung und Alt, und eines Um- bzw.



Rückbau oder Verlagerung „Park Roseneck“, „Spielplatz“ und „Grillhütte“

KITA Standort erhalten und ausbauen  
Bessere Vermarktung  
Wohn- und Gewerbeflächen

**1225 Jahre  
Ennerich  
Das sind Wir !**



**Schwächen:**

- Ein guter Standort zum Wohnen,
  - auch zum Leben?
- Wenig attraktives Ortsbild
- Unzureichende Integration der Neubürger / Migranten
- Fehlendes DSL
- Ungelöste Verkehrsprobleme an der Bushaltestelle, am Kirchberg, in der Taunusstraße, dem Bürgerhaus und dem Rewe
- Wenige Angebote für 10-20 jährige



## Stadtteilplakat Hofen

# Hofen 2014 IKEK



## Besonderheiten

- Geschlossener Ortskern mit Ensemble von Kirche, Rathaussschule und Höfen
- Hauptverkehrsstraße tangiert nur den nördlichen Ortsrand
- Auffallend ruhige Lage von Wald und Feld umgeben
- Ortskern spiegelt das „nassauische Musterdorf“ des 19. Jhdts wieder.
- Ortskern steht als Gesamtanlage unter Denkmalschutz



## Schwächen

- Fehlende Außenanlage des DGH
- Recht geringe Auslastung des DGH
- DGH ist nicht barrierefrei
- Fehlende Nutzungsmöglichkeiten des rückwärtigen Schulhofs
- Fehlende Nutzung leerstehender Räume in der alten Schule
- Fehlende Vernetzung von Vereinen und ehrenamtlichem Engagement
- „Jüngere Szene“ fehlt in Hofen
- Leerstände von Wohn- und Wirtschaftsgebäuden im alten Ortskern
- Sanierungsbedarf denkmalgeschützter Objekte
- Kalkhaltiges Wasser setzt die Versorgungsleitungen zu
- Keine fußläufig erreichbaren Versorgungsangebote
- Spielplatz befindet sich zwar schön gelegen, aber am Ortsrand
- ÖPNV mit zu geringer Taktung
- Feuerwehrgerätehaus sanierungsbedürftig
- Auswärtige Besucher Runkels erreichen das Dorf nicht (Ausnahme: Hofener Mühle, aber abseits des Dorfes gelegen.)



## Stärken

- Attraktives Ortsbild
- Intaktes Vereinsleben mit Sportverein und Feuerwehr
- Gute Nutzung von DGH von verschiedenen Gruppierungen und guter Zustand des Gebäudes
- Dorferneuerung 2000-10 hat erheblich zur Attraktivität Hofens beigetragen
- Traditionelle Nachbarschaftshilfe funktioniert noch
- Integration von Neubürgern funktioniert über Kinder sehr gut
- Es gibt einen Generationenverein
- Weihnachtsmarkt, Feuerwehrfest, Halbschieffest etc. bilden Fixpunkte im Jahr und sind gut besucht
- ÖPNV wird durch das städtische Runkeler Buschen unterstützt

## Handlungsbedarf

- Nutzungsangebote für das DGH prüfen
- Barrierefreiheit im DGH herstellen
- Auslastung erhöhen
- Belebung des Ortskerns um die Alte Schule und Kirche
- Gestaltung des Umfeldes des Ehrenmals als zentraler Blick- und Fluchtpunkt der Hauptstraße
- Vereinsunabhängige Angebote prüfen
- Konzept für ungenutzte Gebäude erstellen
- Verkehrssicherheit der Ortsdurchfahrt verbessern
- DSL und Mobilfunkverbindung verbessern
- Spielplatz attraktiv gestalten
- Neubürger für Sanierung von Objekten im alten Ortskern interessieren
- Beteiligung am Stadtmarketing: Runkel ist die Summer seiner Ortsteile
- Verbesserung ÖPNV
- Sanierung Feuerwehrgerätehaus
- Koordination der Feste und Feiern im Dorf (Feuerwehr, Sportverein, Nachbarschaftsfeste, Kirmes) und der Veranstaltungsorte
- Zukunft der Gaststätte
- Identität des Dorfes hervorheben z.B. mit Beschilderung der markanten Punkte
- Steigerung Tourismus, Schaffung von Ferienunterkünften



Stadtteilplakat Runkel



## Runkel

### Stadtteil Runkel (Kernstadt)

### Zukunft und Perspektive

<u>Stärken</u>	<u>Schwächen</u>	<u>Ideen/ Handlungsbedarf</u>
<div style="border: 1px solid black; border-radius: 50%; padding: 10px; background-color: #e0f0ff; margin-bottom: 10px;">                     Historisch wertvolle Altstadt                 </div>  <div style="border: 1px solid black; border-radius: 50%; padding: 10px; background-color: #e0f0ff; margin-bottom: 10px;">                     Freizeitangebote - Vereine - Stadtjugendpflege mit Jugendprogramm                 </div> <div style="border: 1px solid black; border-radius: 50%; padding: 10px; background-color: #e0f0ff; margin-bottom: 10px;">                     Ausreichende Grundversorgung - Lebensmittel - gute ärztl. Versorgung                 </div> <div style="border: 1px solid black; border-radius: 50%; padding: 10px; background-color: #e0f0ff; margin-bottom: 10px;">                     Tourist- Info Runkeler Blättchen                 </div> <div style="border: 1px solid black; border-radius: 50%; padding: 10px; background-color: #e0f0ff; margin-bottom: 10px;">                     Runkel'er Buschen                 </div> <div style="border: 1px solid black; border-radius: 50%; padding: 10px; background-color: #e0f0ff; margin-bottom: 10px;">                     - Kultursommer - Vereinsveranstaltungen                 </div>  <div style="border: 1px solid black; border-radius: 50%; padding: 10px; background-color: #e0f0ff; margin-bottom: 10px;">                     Grundschule, integrierte Gesamtschule (IGS)                 </div> <div style="border: 1px solid black; border-radius: 50%; padding: 10px; background-color: #e0f0ff;">                     - Seniorenprogramm - Seniorentreff 1./ Monat - Seniorenresidenz - Verein - Generationenhilfe                 </div>	<div style="border: 1px solid black; border-radius: 50%; padding: 10px; background-color: #ff8c00; margin-bottom: 10px;">                     Fehlende Konzepte - „Lahnaue“ - Camping - Slipanlage                 </div> <div style="border: 1px solid black; border-radius: 50%; padding: 10px; background-color: #ff8c00; margin-bottom: 10px;">                     - Stadthalle- -reine Sporthalle- -am Rand von Runkel-                 </div> <div style="border: 1px solid black; border-radius: 50%; padding: 10px; background-color: #ff8c00; margin-bottom: 10px;">                     - Bolzplatz - fehlendes Konzept der öffentl. Flächen                 </div> <div style="border: 1px solid black; border-radius: 50%; padding: 10px; background-color: #ff8c00; margin-bottom: 10px;">                     - Parkraumprobleme - Landesstr. durch die Altstadt                 </div> <div style="border: 1px solid black; border-radius: 50%; padding: 10px; background-color: #ff8c00; margin-bottom: 10px;">                     - Gebäudeleerstände - Beschilderung Altstadt - Öffentl. Toiletten                 </div> <div style="border: 1px solid black; border-radius: 50%; padding: 10px; background-color: #ff8c00; margin-bottom: 10px;">                     Feste und Veranstaltungen zur Alleinstellung Runkel fehlen                 </div> <div style="border: 1px solid black; border-radius: 50%; padding: 10px; background-color: #ff8c00; margin-bottom: 10px;">                     Informations- plattformen fehlen                 </div> <div style="border: 1px solid black; border-radius: 50%; padding: 10px; background-color: #ff8c00;">                     Gewerbering fehlt                 </div>	<div style="border: 1px solid black; border-radius: 50%; padding: 10px; background-color: #c0ffc0; margin-bottom: 10px;">                     - Stadtentwicklungs-, Verkehrs-, Beschilderung - Kultur- - Nahversorgungs- Konzept                 </div> <div style="border: 1px solid black; border-radius: 50%; padding: 10px; background-color: #c0ffc0; margin-bottom: 10px;">                     - Offener Jugendtreff, Bolzplatz - Treffpunkt in der Ortsmitte „Zehntscheune“                 </div> <div style="border: 1px solid black; border-radius: 50%; padding: 10px; background-color: #c0ffc0; margin-bottom: 10px;">                     - Patenschaften öffentliche Flächen - Prüfen der Perspektiven der medizinischen Versorgung                 </div> <div style="border: 1px solid black; border-radius: 50%; padding: 10px; background-color: #c0ffc0; margin-bottom: 10px;">                     Tourist. Potential von - Alten Güterbahnhofsplatz - Schleuseninsel - Burggraben                 </div> <div style="border: 1px solid black; border-radius: 50%; padding: 10px; background-color: #c0ffc0; margin-bottom: 10px;">                     Zusammen arbeit der Vereine optimieren                 </div> <div style="border: 1px solid black; border-radius: 50%; padding: 10px; background-color: #c0ffc0; margin-bottom: 10px;">                     Gewerbestandort Runkel bewerben Stadtmarketing                 </div> <div style="border: 1px solid black; border-radius: 50%; padding: 10px; background-color: #c0ffc0; margin-bottom: 10px;">                     ÖPNV - bessere ICE- Bahn Anbindung                 </div> <div style="border: 1px solid black; border-radius: 50%; padding: 10px; background-color: #c0ffc0;">                     - Willkommenskultur - Patenschaft für Neubürger                 </div>

## Stadtteilplakat Schadeck



# Schadeck

### Unsere Stärken

Zwei Gaststätten, Metzgerei, Bäckerei, Kornbrennerei, Fahrradgeschäft, Fitness-Praxis u.a., geschichtsträchtiger Ortskern, malerische Wohnlage, hoher Gemeinschaftssinn, aktives und vielfältiges Vereinsleben, gelebte Inklusion, Kulturzentrum im Aufbau

### Unsere Schwächen

Haus der Vereine zu abgelegen; attraktiver und brauchbarer Dorfmittelpunkt fehlt, Freizeitangebot für Jung und Alt fehlt, Café im Ortskern für Schadecker und Touristen fehlt



### Unsere Projekte

#### Dorfplatz Am Katzenstein

Ausgestaltung als attraktiver Dorfplatz z.B. für Weinfest, Erntedank, Nikolaus für Anwohner und Touristen



#### Waldstadion Schadeck

Umgestaltung zum Eventpark mit Bolzplatz, Dirtpark, Bogenschießen



#### Treffpunkt Dreispitz

Neugestaltung zum gemütlichen Verweilen mit Boule, Café, Schach





Stadtteilplakat Wirbelau

# INTEGRIERTES KOMMUNALES ENTWICKLUNGSKONZEPT (IKEK)

## Stadtteil / Wirbelau

### 1. RUNDGANG

Prägnante Punkte im Ortskern, an denen Handlungsbedarf im Ortsteil gesehen wird:

- Ausstattung und Nutzung der Stadthalle Wirbelau
- Zukunftsperspektiven der örtlichen Vereine
- Angebot an öffentlichen Gemeinschaftshäusern (Feuerwehrgerätehaus, Sportlerheim, Tischtennisraum über dem Kindergarten, Gemeindehaus)

### 2. ERGEBNISSE DES WORKSHOPS

Stärken,	Schwächen	und Ideen/Handlungsbedarf
<p>Stadthalle, Feuerwehrgerätehaus und Gemeindehaus sind wichtige Treffpunkte der Dorfgemeinschaft</p> <p>Ehrenamtliches Engagement lässt zunehmend nach Wirbelau ist „Karnevalshochburg“</p> <p>Kindergarten im Ort ist wichtiger Standortvorteil</p> <p>Spiel- und Bolzplatz sind wichtige Treffpunkte der Jugendlichen</p> <p>positive Beispiele gelungener Sanierungsmaßnahmen im Ortskern</p> <p>Grundversorgung wird durch Bäckerei und Kiosk gesichert</p> <p>Wirbelau liegt am Premiumwanderweg „Lahnsteig“</p> <p>Gasthaus und private Ferienunterkünfte</p>	<p>Funktions- und Ausstattungsdefizite in öffentlichen Gemeinschaftshäusern (nicht mehr zeitgemäß, Multifunktionalität wird)</p> <p>schlechte DSL-/Mobilfunknetzversorgung als Nachteil für den Wohn- und Gewerbe-</p> <p>„Gretchen“-Platz wird kaum als Treffpunkt genutzt</p> <p>Unattraktive Gestaltung der Ortsmitte (Bushaltestelle)</p> <p>Seniorenangebote der Stadt vorwiegend auf „große Stadtteile“ Runkels begrenzt</p> <p>Gebäudeleerstände im Ortskern</p> <p>kein Lebensmittelmarkt im Ort</p> <p>Unfallschwerpunkt an der Kreuzung L3452/L3020, Hohe Verkehrsgeschwindigkeiten in der Ortsdurchfahrt Neubau der Brücke nach Gräveneck</p> <p>bringt Schwerlastverkehr nach Wirbelau, für den die Ortsdurchfahrt nicht geeignet ist</p>	<p>Konzept zur künftigen Nutzung der öffentlichen Gemeinschaftshäuser</p> <p>Ausbau der DSL-/Mobilfunknetzabdeckung forcieren</p> <p>Aufwertung aller öffentlichen Freiflächen im Dorf</p> <p>Ehrenamt/Nachbarschaftshilfe besser organisieren</p> <p>Sicherung des Kindergartenstandortes</p> <p>Senioren-Treff und ergänzende Angebote im Stadtteil organisieren</p> <p>Einführung eines Leerstandsmanagements mit aktiver Beratung potenzieller Kaufinteressenten</p> <p>Öffentlichkeitsarbeit für Beratungsangebote der Dorferneuerung verstärken</p> <p>Alternative Versorgungsangebote (mobile Läden, Hol- und Bringdienste) entwickeln (Gh. REWE)</p> <p>Einrichtung eines Kreisverkehrs an der Kreuzung</p>
<p><b>Einschätzung der Zukunftsfähigkeit von Wirbelau</b></p>		